

Erhöhung der Mitgliedsbeiträge und Umstellung Familienbeitrag ab Januar 2026

Liebe Mitglieder,

unser Sportverein leistet vieles für seine Mitglieder, egal ob Eltern-Kind-Turnen oder Tischtennis-Gruppe. All dieses finanzieren wir durch die Beiträge der Mitglieder. Dabei versuchen wir die Beiträge niedrig zu halten. So niedrig, dass wir in der Vergangenheit sogar vom Sportbund angemahnt wurden, unsere Beiträge auf ein auskömmliches Niveau anzuheben. Wir haben das 2023 auch getan und müssen nun feststellen, dass die Beiträge schon heute nicht mehr ausreichen um den Sportbetrieb zu finanzieren.

Mit der allgemeinen Inflation steigen natürlich auch unsere Kosten und Nebenkosten, z.B. für Gas und Wasser und ganz allgemein.

Außerdem müssen wir uns einen Platzwart leisten, da wir die Pflege unseres vereinseigenen Sportplatzes nicht mehr aus ehrenamtlicher Leistung stemmen können. Der Platzwart ist über die Sommermonate als geringfügig Beschäftigter beim Verein angestellt.

Die Ausgaben für die Reinigungskraft mussten finanziell angemessen angepasst werden und bereits im letzten Jahr wurde entschieden, dass unsere Übungsleiter eine kleine Erhöhung ihrer Aufwandsentschädigung erhalten.

Aktuell muss unser Wirtschaftsbetrieb bestehend aus Einnahmen durch Festivitäten, sowie die Vermietung unserer Vereinsgaststätte den Sportbetrieb finanziell unterstützen. Das Ziel muss es aber sein, dass der Sport sich selbst finanzieren kann und Geld beispielsweise für die Erneuerung der Prellwände and den Stirnseiten der Turnhalle oder die Erneuerung bzw. der Austausch größerer Sportgeräte (zum Beispiel der Turn-Kästen) verfügbar ist.

Über die laufenden Kosten hinaus müssen wir auch Rücklagen für anstehende Investitionen bilden. Unsere Heizungsanlage war in den letzten Jahren sehr wartungsintensiv und die Reparaturen teuer. Letzten Endes werden wir diese ersetzen und auch das Dach des Hallen-Gebäudes teilweise erneuern müssen. Hierzu können Fördergelder beantragt werden, aber der Verein muss die Baukosten zunächst vorstrecken. Einen Baukredit bekommen wir von der Bank leider nicht. Die laufende Sanierung des Wasserschadens betrifft dies übrigens nicht. Sie wird rein aus dem Geld der Versicherung gedeckt, da es sich um einen Versicherungsfall handelt.

All dies bedeutet, dass wir die Beiträge als unsere wichtigste Einnahmequelle anpassen müssen. Wir schlagen deswegen vor, den Beitrag zu erhöhen: für aktive Mitglieder ab Januar 2026 um 2€/Monat bzw. 24 €/Jahr zu erhöhen, für passive Mitglieder um 1€/Monat bzw. 12€/ Jahr, für Familien entsprechend. Damit befinden wir uns noch immer im unteren Bereich gegenüber der meisten Sportvereine in der Umgebung, aber sind hoffentlich in der Lage in den nächsten fünf bis zehn Jahren den Verein und seine Aufgaben zu finanzieren.

Außerdem werden wir ab Januar 2026 einige großzügige und vielleicht auch nur ansatzweise satzungskonforme Regelungen zum Familienbeitrag aufgeben: So sieht die Satzung vor, dass Familien mit aktiven Mitgliedern den aktiven Familien-Mitgliedsbeitrag zahlen, egal ob Kinder oder Eltern aktiv am Sportbetrieb teilnehmen. Ehrenmitglieder werden natürlich auch in Zukunft keine Beiträge zahlen müssen, ihre Familienangehörigen aber schon.

Damit unser Verein auch in Zukunft ein attraktives Angebot machen kann, bitten wir daher die Mitgliederversammlung um Zustimmung für die beschriebene Beitragserhöhung ab 2026.

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

gez.
Sandra Kapper
1. Vorsitzende

gez.
Dr. Hermann Feise
2. Vorsitzender